



Birma-Kinderstube: zwei Kätzchen aus der Icefire-Zucht mit gletschergrauer Farbe



Augen, so klar und blau wie ein Bergsee: Die Heilige Birma fasziniert mit ihrem tiefgründigen Blick

Vivi reibt zärtlich ihr Köpfchen an Frauchens Beinen, maunzt wohligh. Mal hell, mal tief „plaudert“ die Katze munter drauflos. Der Blick ihrer tiefblauen Augen ist intensiv und einfühlsam. „Meine Vivi ist eine typische Heilige Birma, die immer viel erzählen möchte und dabei ausgiebig mit mir kuschelt“, sagt Petra Fiedler (50), die diese wunderschöne Katzenrasse züchtet. Eigentlich hatte die Hausfrau aus Wachenheim an der Weinstraße (Rheinland-Pfalz) schon immer verschiedene Samtpfoten. Doch als sie vor zehn Jahren auf einer Ausstellung zum ersten Mal eine Heilige Birma sah, war sie total begeistert und wusste sofort: „Das ist meine Traumkatze!“ Heute lebt in ihrem Haus eine ganze Birmchen-Familie, die unter dem Namen „Von der Mandelblüte“ bekannt ist und schon oft Nachwuchs hatte.

Klar, dass ihre Lieblinge dem Rassestandard entsprechen: Eine Heilige Birma hat einen mittelgroßen, etwas gestreckten Körper

Weitere Informationen

■ **Heilige Birma-Züchter:**

„Von der Mandelblüte“ (in den Farben Seal und Chocolate),
Petra Fiedler,
Tel. 06322/65177,
www.vondermandelbluete.de

■ **„Icefire-Cats“** (in den Farben Lilac und Blue),
Kerstin Hasse-Schieder,
Tel. 0032/487364532,
www.icefirecats.de

■ **Verein:** „Birma Club Deutschland“, 46414 Rhede, Gartenstr. 15,
Tel. 02872/980831,
www.birma-club.de

■ **Preise:** Eine perfekte Heilige Birma kostet um die 600 Euro, besonders schöne Exemplare können aber auch mehr kosten